

Heier Bürgerstiftung deckte den Gabentisch



(fj/25.11.2014-11:58)

Marienheide – Mit insgesamt 18.000 € förderte die Bürgerstiftung Marienheide Projekte des TV Rodt-Müllenbach, der Musikschule Gummersbach, der DLRG-Gruppe Gummersbach sowie der Ten-Sing-Gruppe der Evangelischen Gemeinde Müllenbach-Marienheide.

Seit 2005 fördert die Bürgerstiftung Marienheide nach dem Prinzip „Bürger für Bürger“ gemeinnützige und mildtätige Zwecke in der Gemeinde Marienheide. Seit ihrer Errichtung hat die Stiftung insgesamt 330.000 € vor allem an Vereine, Dorfgemeinschaften, Schulen und Senioreneinrichtungen, aber auch an die Denkmalpflege und die Marienheider Tafel ausgeschüttet. „Im Einzelfall können auch Projekte außerhalb von Marienheide gefördert werden, soweit ein Zusammenhang mit der Gemeinde besteht“, erklärte Burkhardt Müller, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung.

So konnten sich in diesem Jahr erstmals die Musikschule Gummersbach und die Gummersbacher Ortsgruppe der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) über eine Zuwendung freuen. Peter Even von der Gummersbacher Musikschule nahm einen Scheck über 1.500 € von Müller als Zuschuss für die Marienheider Musikschüler entgegen. André Schäfer, Leiter der DLRG Ortsgruppe Gummersbach, der mit seinen Rettungsschwimmern an der Brucher-Talsperre Dienst tut, konnte sich sogar über 5.000 € freuen. Die Summe wird in ein neues Einsatzfahrzeug investiert.

Insgesamt 10.000 € gab es für den TV Rodt-Müllenbach als Zuschuss für die Rettung der Turnhalle Rodt. Die christliche Jugendgruppe Ten-Sing, die jährlich in Eigenregie eine

[Bild: privat --- Burkhardt Müller (2. v. li.), Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung, und Stefan Meisenberg (3. v. re.), Bürgermeister und stellvertretender Stiftungsvorsitzender, übergeben die Schecks an Vertreter der bedachten Institutionen.]

Bühnenshow mit Band, Chor, Theater und Tanz auf die Beine stellt, konnte sich ebenfalls über 1.500 € freuen. „Damit wollen wir uns bei den Jugendlichen auch für die tolle Unterstützung beim diesjährigen Benefizkonzert mit der Big Band der Bundeswehr bedanken“, so Müller. Mit dieser Wohltätigkeits-Veranstaltung hatte die Stiftung im vergangenen September alleine 20.000 € eingenommen. Dank solcher Veranstaltungen, Kapitalerträgen und insbesondere der Spenden von Marienheider Bürger und Unternehmen, konnten Stefan Meisenberg, Bürgermeister und stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Stiftung, gemeinsam mit Müller auch in diesem Jahr wieder großzügige Schecks an die bedachten Institutionen übergeben.